

Interkulturelle Dialoge

Prof. Dr. habil. Arthur Engelbert
Fachhochschule Potsdam, Neue Medien in Theorie und Praxis
Pappelallee 8-9, 14469 Potsdam
Tel.: 0331/5801611
E-mail: arthur.engelbert@berlin.de
Internet: www.fh-potsdam.de/~kultur

Die große These vorab: Interkultureller Dialog ist mit Interessen verbunden und nicht automatisch ein Ergebnis eines florierenden, weltweiten Austausches. Technologische und organisatorische Rahmenbedingungen sind keine ausreichende Bedingung dafür, dass Dialoge stattfinden. Anders gesagt: Warum sollten diese zustande kommen? Wo wäre die treibende Kraft anzusiedeln? Neugier? Ausweitung des jeweils eigenen Standortes bzw. Position auf ein diffuses Gesamtsystem? Interkultureller Dialog suggeriert die Idee einer manchmal allumfassenden, manchmal fokussierenden Perspektive innerhalb vernetzter Kulturen, die es gilt kritisch zu hinterfragen. Wo aber anfangen?

Deswegen das Kleinlaute gleich hinterher: Wir stellen unsere Praxis (die Projektreihe SOTC = Sounds/Security of the City) zur Disposition und möchten dabei reflektieren, wohin bzw. was uns die vielen internationalen Projekte gebracht haben und möglicherweise nicht nur „uns“. Noch bescheidener angemerkt: Waren es wirklich Dialoge, also ein Austausch in zwei Richtungen? Um das deutlich zu machen, werden wir unsere Projektreihe exemplarisch vorstellen und dabei ein wenig über unser Theorie-Praxis-Verhältnis „monologisieren“.

Weitere Infos:

cultrans: www.fh-potsdam.de/~kultur/PROJECTS/cultrans

SOTC: www.fh-potsdam.de/~kultur/PROJECTS/sotc